

Herr Detlef Schwerdt	ordentl. Mitglied
----------------------	-------------------

Christlich Demokratische Union

Herr Christian Althans	ordentl. Mitglied	bis 18.40 Uhr
Frau Maria-Margarete Daum	ordentl. Mitglied	
Herr Heinrich Kordy	ordentl. Mitglied	
Herr Gisbert Kötter	ordentl. Mitglied	
Frau Gisela Schmidt	ordentl. Mitglied	
Herr Jens Schmüling	ordentl. Mitglied	

Grüne/GAL

Frau Elke Grziwotz	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Grziwotz	Vorsitzende/r

Gäste

Herr Ralf Beyersdorff	stv. Mitglied
-----------------------	---------------

Entschuldigt fehlen

Herr Hanefi Delice	beratendes Mitglied
Herr Michael Jürgens	ordentl. Mitglied
Herr Wolfgang Kerak	ordentl. Mitglied
Herr Andre Rocholl	stv. Mitglied
Frau Karin Schwerdtfeger	ordentl. Mitglied
Herr Thomas Semmelmann	ordentl. Mitglied
Herr Rüdiger Weiß	stv. Mitglied

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Frau Simone Schmidt-Apel	Kulturreferentin
Frau Barbara Strobel	Museumsleiterin
Herr Werner Ottjes	Musikschulleiter
Herr Wolfgang Vogelmann	Leiter der Stadtbibliothek
Frau Günay Ari	Sachbearbeiterin für Migration

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Kulturausschuss ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil:**

1	Budget- und Produktbericht 01 - 12/2006	9/0864
2	Kultursommer 2007	9/0938
3	Rahmenplanung für die Kultursaison 2007/2008 - II. Halbjahr 2007	9/0939
4	Programm der Jugendkunstschule und der kreativen Erwachsenenbildung II.2007	9/0940
5	Bericht zur Stadtteilbücherei Bergkamen-Rünthe	9/0941
6	RUHR.2010 - Kulturhauptstadt Europas a) "Über Wasser gehen" - Ein Kulturprojekt des Lippeverbandes Essen an der Seseke und ihren Zuflüssen b) Stand der Kulturhauptstadtprojekte Bergkamen und Region	9/0942
7	Handlungsschritte zur möglichen kommunalen Rahmenplanung "Interkultur" - Mündlicher Bericht	9/0943
8	Einwohnerfragestunde	
9	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Beigeordneter Wenske stellt Frau Günay Ari vor. Sie ist seit dem 15.05.2007 im Dezernat II schwerpunktmäßig für den Bereich Migration zuständig.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Budget- und Produktbericht 01 - 12/2006**

Vorlage: 9/0864

Nachfragen aus den Fraktionen zu den Bereichen Museumspädagogik und Musikschule werden direkt beantwortet.

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 9/0864 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:

Kultursommer 2007

Vorlage: 9/0938

Die Kulturreferentin stellt das Programm des Kultursommers und den Plakat-Entwurf vor.

Beschluss:

Der Kulturausschuss der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:

Rahmenplanung für die Kultursaison 2007/2008 - II. Halbjahr 2007

Vorlage: 9/0939

Frau Schmidt-Apel kündigt folgende Ergänzungen des Veranstaltungsprogramms an:

Reihe „Kabarett/Cabaret“:

Freitag, 18.01.2008, 20.00 Uhr:

„Schlachtplatte – die Jahresendabrechnung“

Lothar Bölck, Robert Griess und Wolfgang Nitschke

Freitag, 04.04.2008, 20.00 Uhr:

„ZUSAMMEN HALTEN“

Rainer Pause und Norbert Alich

Die 7. Produktion der rhein. Ausgabe von Marx-Brothers und Dick und Doof.

Kleinkunstreihe „mittwochsMIX“:

Mittwoch, 12.12.2008, 19.30 Uhr:

„Flamenco – Tanz und Gitarre“

mit Azucar del Norte

Beschluss:

Der Kulturausschuss der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:

Programm der Jugendkunstschule und der kreativen Erwachsenenbildung II.2007
Vorlage: 9/0940

Beschluss:

Der Kulturausschuss der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 5:

Bericht zur Stadtteilbücherei Bergkamen-Rünthe
Vorlage: 9/0941

Ergänzend zur Vorlage gibt die Kulturreferentin die Information, dass die ersatzweise vorgesehenen Räumlichkeiten in der Hellweg-Hauptschule nicht zur Verfügung stehen, da sie für den Betrieb der Offenen Ganztagschule benötigt werden.

Ausschussmitglied Daum erkundigt sich nach dem Verbleib der Kinderbücher. Frau Schmidt-Apel erläutert die Vorgehensweise, den Schulen und Kindergärten im Stadtteil Bergkamen-Rünthe jeweils Exemplare zukommen zu lassen.

Stellv. Ausschussvorsitzender Mittmann ist überzeugt, dass bei allem Bedauern, die Nebenstelle schließen zu müssen, die Vorteile für die Nutzer überwiegen. Die Möglichkeit des Zugriffs auf die Medien besteht auch weiterhin über die Stadtbibliothek am Stadtmarkt. Hier ist das Angebot wesentlich vielseitiger und umfangreicher.

Beschluss:

Der Kulturausschuss der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:

RUHR.2010 - Kulturhauptstadt Europas

a) "Über Wasser gehen" - Ein Kulturprojekt des Lippeverbandes Essen an der Seseke und ihren Zuflüssen

b) Stand der Kulturhauptstadtprojekte Bergkamen und Region

Vorlage: 9/0942

Die Kulturreferentin gibt eine inhaltliche Änderung des Tagesordnungspunkts bekannt.

Die Vertreter des Lippeverbandes Essen werden das Projekt „Über Wasser gehen“ zu einem späteren Zeitpunkt in Bergkamen vorstellen. Zunächst muss eine Abstimmung innerhalb der beteiligten Anliegerkommunen erfolgen. Es soll ein Workshop unter Federführung des Lippeverbandes installiert werden. Möglicherweise kann ein konkretes gemeinsames Konzept bereits in der nächsten Kulturausschusssitzung vorgestellt werden.

Zu a) erfolgt ein mündlicher Bericht des Musikschulleiters Werner Ottjes.

Herr Ottjes gibt mittels PowerPoint-Präsentation detaillierte Informationen zum Projekt „Jedem Kind ein Instrument - Jeki“, dem musikpädagogischen Angebot der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010.

In der großen gemeinsamen Initiative für das Programm RUHR.2010 wollen das Land Nordrhein-Westfalen und die Kulturstiftung des Bundes zusammen mit der Zukunftsstiftung Bildung allen Grundschulkindern im Ruhrgebiet das Erlernen eines Musikinstruments zusätzlich zum Musikunterricht an den Schulen ermöglichen. Ziel ist, die Kompetenzen der örtlichen Musikschulen mit den Ressourcen der Grundschulen zu verbinden und die Kinder innerhalb von vier Jahren zum Ensemblespiel zu befähigen. Ein nachhaltiger An Schub für die kulturelle Bildung ist zu erwarten. Für dieses bislang größte Projekt zur kulturellen Bildung haben das Land Nordrhein-Westfalen und die Kulturstiftung des Bundes jeweils 10 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Bergkamen wird nach den Sommerferien mit drei Grundschulen starten. Bis 2010 sollen sich alle neun Bergkamener Grundschulen beteiligen können.

In den anschließenden Wortbeiträgen aus den Fraktionen wird übereinstimmend deutlich, dass hier ein anspruchsvolles Projekt gestartet wird, durch das allen Kindern durch die Musik der direkte Umgang mit Kunst und Kultur ermöglicht wird.

Eine Einbeziehung der ersten Klassen der Förderschulen sowie eine spätere Ausdehnung auf den Kindergartenbereich ist wünschenswert.

Beigeordneter Wenske hebt den großen Stellenwert des Projekts hervor. Er äußert seine Überzeugung, dass durch eine dauerhafte Durchführung des Projekts positive Effekte in der Jugendarbeit zu verzeichnen wären.

Zu b): Weitere Projektideen (siehe **Anlage 1** zur Niederschrift)

Auf Nachfrage erklärt der Ausschussvorsitzende zum Projekt Bergehalde „Bergehalde Großes Holz“, dass es keine Federführung des Landes NRW geben wird. Die Stadt Bergkamen bleibt in der Gestaltungsfrage autonom.

Beschluss:

Der Kulturausschuss der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 7:

**Handlungsschritte zur möglichen kommunalen Rahmenplanung "Interkultur"
- Mündlicher Bericht
Vorlage: 9/0943**

Beigeordneter Wenske gibt eine Einführung in die Thematik. Der Aufbau einer konzeptionellen interkulturellen Kulturarbeit unter Beteiligung der für die Migrationsarbeit zuständigen Verwaltungsmitarbeiterin Frau Ari erscheint ihm wichtig.

Die Kulturreferentin fasst die für Bergkamen erarbeiteten Handlungsschritte zusammen (siehe **Anlage 2** zur Niederschrift).

Die Ergebnisse werden ausgiebig diskutiert.

In einer für das Frühjahr 2008 vorgesehenen zweiten Tagung sollen konkrete Umsetzungsschritte in einem erweiterten Teilnehmerkreis erarbeitet werden. Erste Handlungsschritte (Kontaktaufnahme zu Verbänden mit Migrationshintergrund/Einladungen) können parallel bereits in diesem Jahr wahrgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 8:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 9:

Anfragen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Thomas Grziwotz
Vorsitzender

Susanne Jonas
Schriftführerin